Szenenews Juli/August

Beigesteuert von Marcello

Ein lauter Abschied, ein leiser Abschied und ein "ekstatisches" Opening: Trust, Ofeo und Chalet

Trust kapituliertIm Juli lief normal der Mietvertrag aus. Als der Vertrag geschlossen wurde, war eine automatische Verlängerung vereinbart. Trust-Betreiber Sascha Kramer hatte sich damit Planungssicherheit für die Zukunft erhofft. Pustekuchen! Hinter seinem Rücken hatten die Nachbarn vom Modeladen »Soto« einen neuen Vertrag mit der Vermieterin für die Trust-Räumlichkeiten abgeschlossen. Und das, obwohl Trust und Soto gemeinsame Events gemacht hatten. Nun muss das Trust den Nachbarn weichen. Doch Sascha hatte die Miete für Juli bezahlt und wollte die Situation rechtlich prüfen lassen.

Dazu kam es nicht mehr: Finstere Gesellen stürmten den Laden, schlossen das Getränkelager ab, entfernten den Schallschutz am Notausgang und Bilder waren verschwunden. Unschön, aber zu regeln. Nur eines nicht: Die Typen hatten das Wasser abgedreht. Keine Toiletten—ein unzumutbarer Zustand für die Gäste! Am letzten Freitag war Closing Party. Das Trust kapitulierte! »Danke, Soto«, doch keine Sorge: Es wird ein neues Trust geben. Ich halte euch auf dem Laufenden!

Chalet Club OpeningDrei Nächte wurde das Chalet Opening gefeiert (Vor dem Schlesischen Tor 3). Die Szene hatte lange auf den neuen Club gewartet. Die Eröffnung hatte sich verzögert wegen Behördenkram—wie üblich. Die Ex-Bar-25 Jungs Danny Faber, Andreas und Sebastian bauten seit Wochen. Außen: Urig gemütlicher Garten mit Barhütten, Bäumen, Teich und Lagerfeuer. Drinnen: Edelbars mit Kronleuchter und Stuck. Eine Villa Kunterbunt für Erwachsene. Die Location beherberte früher den Biergarten »Heinz Minki«. Nun werden in diesem neuen In-Treff ekstatische Partys gefeiert—mit Konfetti?

Orpheo dichtEs ist erst ein halbes Jahr her, dass Emilio die Westberliner Clublegende »Orpheo« in der Martin-Luther-Straße 84 wiederauferstehen ließ. Nun musste er schließen. Der neue Laden war früher ein Sexclub und die Nachbarin ist eine Pornofiliale. Er hatte in einer Wohngegend einen Club eröffnet, und das wurde ihm zum Verhängnis. Ein alter Herr im zweiten Stock hatte ein Lärmproblem. Der Puff vorher war wohl leiser oder der Herr dort Stammgast.